Atalanta (Mai 1999) **29**(1/4): 291-294, Würzburg, ISSN 0171-0079

Falterbeobachtungen im Frühling 1998 auf Elba

(Insecta, Lepidoptera)

von

HEINRICH BIERMANN

eingegangen am 8.V.1998

Erstmals wieder seit 1980 besuchte der Verfasser, diesmal in Begleitung seines Sohnes ANDREAS, die Insel Elba. An- und Abreise erfolgten per Bahn, was sicherlich nicht länger dauert als eine Fahrt mit dem Auto, zumal es auf der Strecke Warburg - Kassel München Florenz - Livorno Piombino gute Verbindungen gibt. Von Piombino aus verkehren Fähren nahezu stündlich nach Portoferraio auf Elba, die Überfahrt kostet etwa 10 DM.
Über Ameropa hatten wir eine kleine Ferienwohnung in Capoliveri Lido gebucht, die schön liegt und nicht weit vom Strand und der Bushaltestelle entfernt ist.
Auf der Insel benötigt man ein Auto nicht unbedingt, denn es gibt ein gut gestaltetes Busnetz, gedruckte Fahrpläne und die Möglichkeit, Tageskarten für rd. 9 DM sowie Sechstagekarten für rd. 30 DM zu erwerben. Somit hat man die Möglichkeit, die gesamte Insel mit dem Bus zu erkunden und auch schöne Wanderungen zu unternehmen.
Bei Wanderungen empfiehlt es sich, die Kompass-Wanderkarte 1: 30.000 zu verwenden, die auch auf Elba überall erhältlich ist. Neben einem Kurzführer Elba bietet diese Karte eine ausgezeichnete Information über das sehr dichte Netz von Wanderwegen auf der Insel und zeigt auch alle Bushaltestellen, was die Planung von Wanderungen erleichtert. So ausgestattet, unternahmen wir von Capoliveri Lido aus Fahrten in alle Teile der Insel, um dort zu wandern. Elba erreichten wir am 28.III., und wir verließen die Insel wieder am 11.IV.1998.
Das Wetter war in dieser Zeit recht angenehm, es regnete nur am 8. und 10. für jeweils 1-2 Stunden, meist schien die Sonne, doch wehte oft ein kräftiger Wind. Kalt war es jedoch nicht. Nur in den Nächten kühlte es bei klarem Himmel deutlich ab. An rund 4 Tagen war es auch stark bewölkt, doch mild. Wir bemühten uns, in allen Höhenstufen zu wandern, und konnten am 6.IV. bei schönem Wetter auch den Mte. Capanne (1018 m) besteigen. Vom Gipfel aus bot sich uns eine unvergeßliche Fernsicht nach Capraia, Korsika, Pianosa, Montechristo, Giglio, Mte. Argentario und zum Festland.
Weite Teile Elbas sind 1996 zu einem Natur-/Nationalpark erklärt worden, für den es mittlerweile einen schönen Führer gibt, der ebenfalls gut erklärte Wanderungen anbietet. Die Wanderungen durch Elba waren ein Genuß, zumal eine üppige Blütenpracht Begeisterung hervorrief. Orchideen (besonders *Serapias* und *Orchis papilionacea*), Ginster, Cistrosen, Baumheide, Schöpf-Lavendel, Erdbeerbaum, Rosmarin, Mittagsblumen. Affodill und Wilde Gladiolen sah man bis in die mittleren Höhenlagen, und am Mte. Capanne traten auch noch Anemonen, Veilchen, Krokusse und Alpenveilchen auf. Schmetterlinge sahen wir in den ersten Tagen noch etwas seltener, doch am 9.IV. zählten wir auf einer kleinen Wanderung schon etwa 15 Arten.
Die nun folgende Artenliste hält sich in Nomenklatur und Reihenfolge (der Tagfalter) im wesentlichen an KARSHOLT & RAZOWSKI (1996).

1. *Iphiclides podalirius* (LINNAEUS, 1758)
1 Falter am 9.IV. bei Porto Azzurro.

2. *Papilio machaon* LINNAEUS, 1758
5 Falter am 9.IV. bei Porto Azzurro.

3. *Anthocharis cardamines* (LINNAEUS, 1758)
Ca. 10 ♂♂ am 31.III. bei Madonna di Monserrato,
1 ♂ am 9.IV. bei Capoliveri Lido.

4. *Euchloe ausonia* (HÜBNER, 1804)
Ca. 10 Falter am 9.IV. bei Porto Azzurro.
Herr JOACHIM WOLF aus Neu-Isenburg teilte mir im Herbst 1997 die Beobachtung von zwei ♂♂ dieser Art aus der Umgebung von Capoliveri mit. Er beobachtete die Falter am 23.V.1997 auf einer Bergkuppe im SW des Monte Calamita. Damit ist diese Art, die seit längerer Zeit verschollen war, wieder für Elba nachgewiesen.

5. *Pieris brassicae* (LINNAEUS, 1758)
1 ♂ am 31.III. bei Madonna di Monserrato,
1 ♂ am 1.IV. bei Pomonte,
1 ♂ am 7.IV. bei Capoliveri und
3 ♂♂ am 9.IV. bei Porto Azzurro.

6. *Pieris rapae* (LINNAEUS, 1758)
3 ♂♂ am 30.III. an der Festung Portoferraio,
2 ♂♂ am 31.III. in Capoliveri Lido,
1 ♂ am 31.III. bei Madonna di Monserrato und
1 ♀ am 9.IV. bei Porto Azzurro.

7. *Pieris napi* (LINNAEUS, 1758)
1 ♀ in einem Garten bei Marciana, wo der Wanderweg Nr. 1 den Ort verläßt.

8. *Colias croceus* FOURCROY, 1785
5 Falter am 31.III. bei Capoliveri Lido,
rd. 10 Falter am 31.III. bei Madonna di Monserrato,
1 ♀ (f. *helice*) am 2.IV.am Monte Perone,
1 ♂ am 3.IV. in Cavo,
1 ♀ und 2 ♂♂ am 3.IV. in San Martino,
1 ♂ am 7.IV. bei Capoliveri und
rd. 10 Falter am 9.IV. bei Porto Azzurro.

9. *Gonepteryx cleopatra* (LINNAEUS, 1767)
1 ♂ am 29.III. in Capoliveri Lido,
1 ♀ am 31.III. in Capoliveri Lido und
4 ♂♂ am 31.III. bei Madonna di Monserrato.

10. *Lycaena phlaeas* (LINNAEUS, 1761)
3 Falter am 29.III. in Capoliveri Lido,
2 Falter am 6.IV. in Marciana,

3 Falter am 8.IV. auf dem Monte Calamita und
etwa 10 Falter am 9.IV. bei Porto Azzurro.

11. *Callophrys rubi* (LINNAEUS, 1758)
1 Falter am 29.III. in Capoliveri Lido,
etwa 10 Falter am 1.IV. in Marciana bei rd. 500 m Höhe,
etwa 15 Falter am 2.IV. in Marciana, Wanderweg 6, und
1 Falter am 9.IV. bei Porto Azzurro.

12. *Lampides boeticus* (LINNAEUS, 1767)
1 ♀ am 9.IV. bei Porto Azzurro.

13. *Celastrina argiolus* (LINNAEUS, 1758)
1 Falter am 29.III. bei Capoliveri Lido,
1 Falter am 31.III. bei Madonna di Monserrato,
1 Falter am 1.IV. in Pomonte.

14. *Issoria lathonia* (LINNAEUS, 1758)
1 Falter am 6.IV. am Monte Capanne in 800 m Höhe.

15. *Vanessa atalanta* (LINNAEUS, 1758)
1 Falter am 1.IV. bei Marciana Marina bei rd. 500 m Höhe,
1 Falter am 2.IV. am Monte Perone,
1 Falter am 7.IV. bei Capoliveri und
2 Falter am 9.IV. bei Porto Azzurro.
Am 4.IV. fand ich in den Glaskrautbeständen der Festungsmauern von Portoferraio 1 erwachsene und 3 halberwachsene Raupen, die ich zuerst *P. egea* zuordnete. Die erwachsene Raupe verpuppte sich am 9.IV., anderen Raupen am 17. und 19. April, aus der ersten Puppe schlüpfte der Falter am 23.IV., und die anderen Puppen entließen die Falter Ende April. Somit ist gezeigt, daß der Admiral sich im März auf Elba fortpflanzen kann und daß die Raupe Glaskraut frißt.

16. *Vanessa cardui* (LINNAEUS, 1758)
2 Falter am 9.IV. bei Porto Azzurro.

17. *Pararge aegeria* (LINNAEUS, 1758)
1 Falter am 1.IV. bei Marciana.
1 ♀ am 3.IV. bei San Martino.

18. *Lasiommata megera* (LINNAEUS, 1767)
Häufigste Art um diese Jahreszeit.
Etwa 10 Falter am 29.III. in Capoliveri Lido,
5 Falter am 30.III. im Festungsbereich in Portoferraio,
etwa 10 Falter am 31.III. in Capoliveri Lido,
3 Falter am 31.III. in Madonna di Monserrato,
2 Falter am 1.IV. in Marciana,
2 Falter am 2.IV. in Marciana,

3 Falter am 6.IV. in Marciana,
1 Falter am 6.IV. am Monte Capanne in rd. 800 m Höhe,
etwa 12 Falter am 7.IV. in Capoliveri,
etwa 15 Falter am 8.IV. auf dem Monte Calamita und
über 50 Falter, darunter auch einige ♀♀, am 9.IV. bei Porto Azzurro.

19. *Coenonympha elbana* STAUDINGER, 1901
3 ♂♂ am 7.IV. südlich von Capoliveri, bei Capanna di Gustavo,
1 ♂ am 9.IV. bei Porto Azzurro.

20. *Coenonympha pamphilus* (LINNAEUS, 1758)
1 Falter am 8.IV. auf dem Monte Calamita und
rund 10 Falter am 9.IV. bei Porto Azzurro.

21. *Autographa gamma* (LINNAEUS, 1758)
Über 100 Falter am 9.IV. bei Porto Azzurro, vorher nur vereinzelt gesehen.

22. *Macroglossum stellatarum* (LINNAEUS, 1758)
1 Falter am 29.III. und 1 Falter am 30.III. in Capoliveri Lido.

Literatur

BIERMANN, H. F.-J. HESCH (1982): Beitrag zur Tagfalterfauna (Lepid., Rhopal. u. Hesp.) von Elba, Capraia und Giglio (Italien). - Nachr. entoml. Ver. Apollo, Frankfurt, N.F. **3** (2): 25-50.
GRÜNDEL, E. & H. TOMEK (1994): Elba. - DuMont Reise-Taschenbuch.
KARSHOLT, O. & J. RAZOWSKI (1996): The Lepidoptera of Europe. - Apollo Books, Stenstrup.
KOMPASS—Wanderkarte Nr. 650: Isola d' Elba.
LEONELLI, G. (1997): Sentiert nel Parco Nazionale dell' Arcipelago Toscano. - Elba e Isole Minori Portoferraio.
TOLMAN, T. & R. LEWINGTON (1997): Butterflies of Britain and Europe. Collins Field Guide, Harper Collins Publishers.

Anschrift des Verfassers:

HEINRICH BIERMANN
Markusstraße 17
D-33014 Bad Driburg